

# Wer gestaltet das Dorf von morgen?

Gemeinschaft stärken: acht neue Dorfmoderatoren starten

**MELLENDORF (EH).** Wer das Dorfleben aktiv mitgestalten will, braucht Ideen, Mut – und manchmal nur einen kleinen Anstoß. Im Mehrgenerationenhaus in Mellendorf ist die Qualifizierung von acht neuen Dorfmoderatorinnen und Dorfmoderatoren feierlich abgeschlossen worden. Der erste Gemeinderat Florian Lübeck überreichte die Zertifikate und würdigte das besondere ehrenamtliche Engagement der Teilnehmenden. „Dorfmoderatoren stärken den Zusammenhalt und schaffen Räume für Beteiligung und konstruktiven Austausch. Sie übernehmen Verantwortung für ihre Orte und zeigen, wie Demokratie im Alltag gelebt werden kann“, betonte Florian Lübeck. Dabei freute er sich auf einen engen Austausch zwischen den Ehrenamtlichen und der Gemeinde Wedemark. Das Fortbildungsangebot entstand im Rahmen der Zusammenarbeit der LEADER-Region Meer & Moor. Gemeinsam hatten sich die Kommunen Wedemark, Neustadt und Wunstorff



Für acht neue Dorfmoderatorinnen und Dorfmoderatoren gab es jetzt Zertifikate. Foto: Emma Hahn

um Mittel aus dem europäischen LEADER-Programm beworben und im Mai 2025 den Zuschlag erhalten. LEADER fördert lokale Ideen, bringt Menschen vor Ort zusammen und stärkt die Entwicklung ländlicher Regionen in Europa. Während ihrer Ausbildung erhielten die Teilnehmenden

das nötige Wissen und Werkzeug, um eigene Projekte in die Weg zu leiten und das Dorfleben aktiv mitzugestalten. „Es geht darum, Kompetenzen zu erwerben und Personen vorzubilden, die Lust darauf haben, gemeinsam Projekte im Dorf voranzubringen“, sagte Ausbilder

Wolfgang Kleine-Limberg. Mit den neuen Zertifikaten starten die Dorfmoderatorinnen und Dorfmoderatoren nun damit, ihre Dorfgemeinschaften aktiv mitzugestalten – ein Schritt, um Demokratie und Zusammenhalt vor Ort lebendig zu halten.

# Smartphones und Tablets – brauche ich das wirklich?

Aktionstag am Freitag, 13. März: Senioren- und Pflegestützpunkte laden zum unverbindlichen Kennenlernen digitaler Geräte ein

**LANGENHAGEN/WEDE-MARK.** Die Digitalisierung prägt zunehmend den Alltag – auch im höheren Lebensalter. Ob Kommunikation mit Familie und Freunden, Terminvereinbarungen bei Ärztinnen und Ärzten, Online-Banking oder Informationssuche: Digitale Anwendungen eröffnen viele Möglichkeiten zur Teilhabe am gesellschaftlichen

Leben. Gleichzeitig haben nicht alle älteren Menschen die Möglichkeit, sich mit digitalen Endgeräten vertraut zu machen und zu nutzen. Mit dem Aktionstag am Freitag laden die vier Senioren- und Pflegestützpunkte der Region Hannover allen Interessierten ein erstes Kennenlernen von Smartphones und Tablets an. Im Mittelpunkt steht die Frage, welchen

konkreten Nutzen mobile Endgeräte im eigenen Alltag haben können. Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, Geräte auszuprobieren, einfache Funktionen kennenzulernen und Fragen zu stellen. Besonders wichtig: Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Auch ein eigenes Gerät muss nicht mitgebracht werden – Smartphones und Tablets

werden für die Veranstaltung zur Verfügung gestellt. Die Veranstaltungen finden in den jeweiligen Räumlichkeiten der Senioren- und Pflegestützpunkte statt, um Anmeldung beim zuständigen Senioren- und Pflegestützpunkt wird gebeten. Senioren- und Pflegestützpunkt Nord: Ostpassage 11, Telefon: (0511) 700 201 20.

# Roboter auf Erfolgskurs

Gymnasium Mellendorf fährt zu den German Open

**MELLENDORF.** Wenn Roboter Rennen fahren, Linien folgen und dabei auch noch Menschen zum Staunen bringen – dann ist wieder RoboCup-Qualifikation! Beim großen Technik-Event an der Hochschule Hannover traten mehr als 300 Robotik-Teams aus ganz Deutschland an, um ihre selbst programmierten Maschinen auf die Probe zu stellen. Und mittendrin: die Tüftler der Robotik-AG vom Gymnasium Mellendorf. In Wettbewerben wie dem Line-Contest müssen die Roboter einer schwarzen Linie folgen, Hindernisse umkurven und zeigen, was in ihnen steckt – ganz ohne menschliche Fernbedienung. Ganz besonders stolz das ist Gymnasium Mellendorf auf ihr mittlerweile erfahrenes Team „Master of Disaster“: Christopher Högermeier, Anton Schwarz und Lasse Schoeb ließen ihre Roboter Hot-Rod-mäßig über die Linie flitzen und sicherten sich unter 20 Teams sensationell den fünften Platz – und lagen nach zwei von vier Läufen sogar kurzzeitig in Führung! Damit ist klar: die Zehntklässler fahren im März zur RoboCup German Open nach Köln. „Unsere Teams haben sehr fokussiert gearbeitet



Die Teams haben die Roboter technisch überzeugend präsentiert. Foto: privat

und ihre Roboter technisch überzeugend präsentiert“, betont Frank Pawla, Leiter der Robotik-AG am Gymnasium Mellendorf. „Der Erfolg zeigt, wie wichtig Ausdauer, Präzision und Teamgeist sind – umso mehr freuen wir uns auf die German Open in Köln.“ Aber nicht nur die „Master of Disaster“ zeigten, was sie können: In der Line-Entry-Kategorie gingen die weiteren Roboter-Crews „Die Legomännchen“, „GM bots“ und „Robo-Löwen“ an den Start – und kämpften sich durch ein Feld von insgesamt 84

Teams. Für viele war es das erste RoboCup-Abenteuer, und neben technischen Erkenntnissen gab es vor allem eines zu gewinnen: jede Menge Erfahrung – und einige Lacher, wenn die ein oder andere Maschine plötzlich einen eigenen Humor entwickelte. „Es ist einfach toll mit anzusehen, wie unsere Schüler nicht nur programmieren, sondern auch tüfteln, lachen und sich gegenseitig helfen“, so Pawla weiter. „Wenn Roboter schon so viel Lebensfreude vermitteln, dann sind wir auf dem richtigen Weg!“ Mit der

Qualifikation für die German Open im Gepäck geht's nun in die nächste Runde – Köln, wartet bereits auf die erfolgreichen Robotik-Programmierer aus Mellendorf.

## Altgoldankauf

Schmuck, Zahngold, Münzen, Silber, Bestecke  
Trauringe, Anfertigungen, Reparaturen

Do + Fr: 10-13 + 15-18 und Sa: 10-13  
und nach Terminvereinbarung

Wedemarkstr. 62 ♥ 05130 / 377-477  
goldschmiede-wiek.de

GOLDSCHMIEDE

Beratung \* Verkauf \* Montage \* Wartung

Tortechnik

TB

Jens Bornemann

Schmiedestraße 23  
30900 Wedemark  
05130 / 925325  
www.bornemann-tortechnik.de

Garagentore  
Sektionaltore  
Industrietore  
Antriebe  
Feuerschutztüren  
Prüfung (nach ASR A1.7)

### Dem Einbrecher keine Chance

- kostenlose Beratung vor Ort
- Um- und Nachrüstung von Fenstern und Türen nach DIN 18104
- Montage durch geschulte Fachkräfte
- Lieferung und Montage von geprüften Sicherheitsfenstern

Vom LKA Niedersachsen gelisteter Betrieb!

Zuhause sicher

Eine Initiative Ihrer Polizei

Bissendorf · Burgwedeler Str. 14  
(05130) 87 38  
e-mail: tischlerei-knoke@t-online.de

KNOKE

Bau- und Möbeltischlerei

Einladung an alle zur Zukunftswerkstatt:  
**Gutes Leben in der Wedemark**  
Impulsvorträge, ihre Ideen, Diskussion:

Wie leben wir in Zukunft? Wo begegnen wir uns? Was brauchen junge und alte Menschen? Wie verbinden wir Zukunft und Tradition? Was brauchen Sie?  
**Dienstag, 24. Februar 2026, 19 Uhr**  
Schulzentrum Mellendorf

Diskutieren Sie mit:  
**Florian Lübeck**  
Bürgermeisterkandidat Gemeinde Wedemark  
**Eva Bender**  
SPD-Kandidatin für das Amt der Regionspräsidentin  
Anmeldung: [Veranstaltungen@spd-wedemark.de](mailto:Veranstaltungen@spd-wedemark.de)



EU-Verordnung  
2024/900



### Unsere Servicenummern

Private Kleinanzeigen  
Tel.: 0800 - 154 42 33  
kleinanzeigen@wochenblaetter.de

Familienanzeigen  
Tel.: 0800 - 154 42 33  
familienanzeigen@mad sack.de

epaper.extra-verlag.de

Vertrieb/Zeitungszustellung  
Bitte über den Button „Zeitung nicht erhalten“ auf der Webseite [www.extra-verlag.de](http://www.extra-verlag.de).

## Nasse Keller? Feuchte Wände? Schimmelpilz?

- 28 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie

# 10%

Rabatt auf alle  
Abschlüsse bis  
07.03.2026

Fachbetrieb für  
Bautenschutz  
www.tuv.com  
ID: 000001510

# innotech

sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke

Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel  
www.innotech-team.de  
Tel. 05139/27 82 60